

| Prioritätensetzung 28.02.2018 | | | | |
|--|--|---|---|---|
| Nr. | Ziel Was wollen wir erreichen? | Punkte Prioritätensetzung 28.02.2018 | Maßnahme/ Handlungsempfehlung Wie wollen wir es erreichen? | Punkte Prioritätensetzung 28.02.2018 |
| Kommunaler Aktionsplan Thema Pflege | | | | |
| Behinderung und Pflege | | | | |
| 1 | Die Zusammenarbeit von Diensten der Pflege und der Eingliederungshilfe wird gestärkt und der Austausch über kommende Herausforderungen ermöglicht. | 1 | Einbringen des Themas "Zusammenarbeit zwischen den Diensten der Pflege und der Eingliederungshilfe" in der Inklusionskonferenz. | 12 |
| 2 | Das Thema "Kultursensible Pflege" erhält mehr Aufmerksamkeit. | 1 | Kultursensible Pflege wird als Thema in der Regionalen Pflegekonferenz und der Inklusionskonferenz aufgegriffen. | 2 |
| 3 | Es steht im Interesse der Anbieter der Eingliederungshilfe, Menschen für Pflegeberufe zu gewinnen (Fachkräfteakquise). | | Einbringen des Themas Fachkräfteakquise für Pflegeberufe in den Regionalen Pflegekonferenzen oder der Inklusionskonferenz. | 2 |
| Beratung | | | | |
| 4 | | | Fachkräfte sind im Hinblick auf körperliche, geistige und psychische Behinderungsarten geschult. | 12 |
| 5 | Fachkräfte, die Menschen mit Behinderungen, insbesondere Doppel- und Mehrfachbehinderungen pflegen, werden hinsichtlich der besonderen Bedarfe geschult. | | Die Verwaltungen formulieren eine Bitte ans Landesamt: Implementierung einer Quotenregelung zum Fachkräfteanteil in Einrichtungen im Zusammenhang mit den Neuverhandlungen (Rahmenverträge) für den 1.1.2020. | Maßnahme wurde erst nach dem 28.02.2018 formuliert |

| | | | | |
|---|---|---|---|----|
| 6 | Die Beratung zum Thema Behinderung und Pflege ist transparent und unabhängig. | 1 | <p>Es gibt eine unabhängige Beratungsstelle die SGB übergreifend zum Thema Behinderung und Pflege berät. Diese Broschüre soll auch in Leichter Sprache übersetzt werden.</p> <p>Ideen zur Umsetzung: Verbundsystem vernetzter Anbieter, Zusatz-Beko für Menschen mit Behinderung, Spezialisierung eines Mitarbeiters im Pflegestützpunkt, Ausbau der Beratung von Betroffenen durch Betroffene, Peerberatung.</p> | 13 |
| 7 | | | <p>Es wird eine Übersicht erstellt, die den Betroffenen die Pflegelandschaft erläutert, Zuständigkeiten darstellt und Ansprechpartner im Planungsgebiet der Stadt Koblenz und dem Kreis Mayen-Koblenz auflistet. Diese Übersicht ist auch in Leichter Sprache zugänglich.</p> | |
| 8 | Die Zuständigkeit der Pflegestützpunkte in Hinblick auf Menschen mit Behinderung ist in der Region bekannt. | | Es ist geklärt, welche Möglichkeiten zur Bekanntmachung der Beratungsangebote der Pflegestützpunkte für Menschen mit Behinderung in der Stadt und im Kreis bestehen. | 9 |

| Kommunaler Aktionsplan Thema Gesundheit | | | | |
|---|--|---|--|----|
| Gesundheit und Prävention | | | | |
| 9 | Gesundheit und Prävention sind als Themen in den Medien und den Köpfen der Menschen präsent. | 1 | Die Volkshochschulen bieten barrierefreie Kurse zu Themen der Prävention und Gesundheit an. Die Möglichkeiten der Unterstützung und Maßnahmen zur Barrierefreiheit werden in der Bewerbung der Kurse veröffentlicht. | 11 |
| 10 | | | Gesundheits- und Präventionskurse bei den Krankenkassen sind auch für Menschen mit Behinderung zugänglich. | |
| 11 | | | Der aktualisierte Aktionsplan wird über die Medien und die Verwaltungen beworben. | 7 |
| 12 | | | Es gibt inklusive Angebote für Sport und Bewegung. | 4 |
| 13 | | | Politische Aktionen zum Thema Gesundheit und Prävention werden unter Einbeziehung der Menschen mit Behinderung geplant und durchgeführt. | |
| 13a | | | <i>Die kommunale Politik unterstützt jährlich eine ansteigende Zahl inklusiver Angebote im Bereich Gesundheit und Prävention durch Präsenz und erhöht so die Öffentlichkeitswirksamkeit dieser. (Beispielsweise inklusive Sportveranstaltungen, Teilnahme an Special Olympics, Ehrung von ehrenamtlich Tätigen im Bereich Gesundheit und Pflege)</i> | 7 |
| Netzwerkarbeit | | | | |
| 14 | Menschen mit Behinderung sind haus- und fachärztlich wohnortnah versorgt. | | Die Einrichtungen und Dienste vernetzen sich mit Haus- und Fachärzten. | 15 |
| 15 | | | Ein medizinisches Zentrum für erwachsene Behinderte (MZeB) nimmt seinen Dienst auf. | 14 |
| Stand: 06.04.2018 | | | | |